



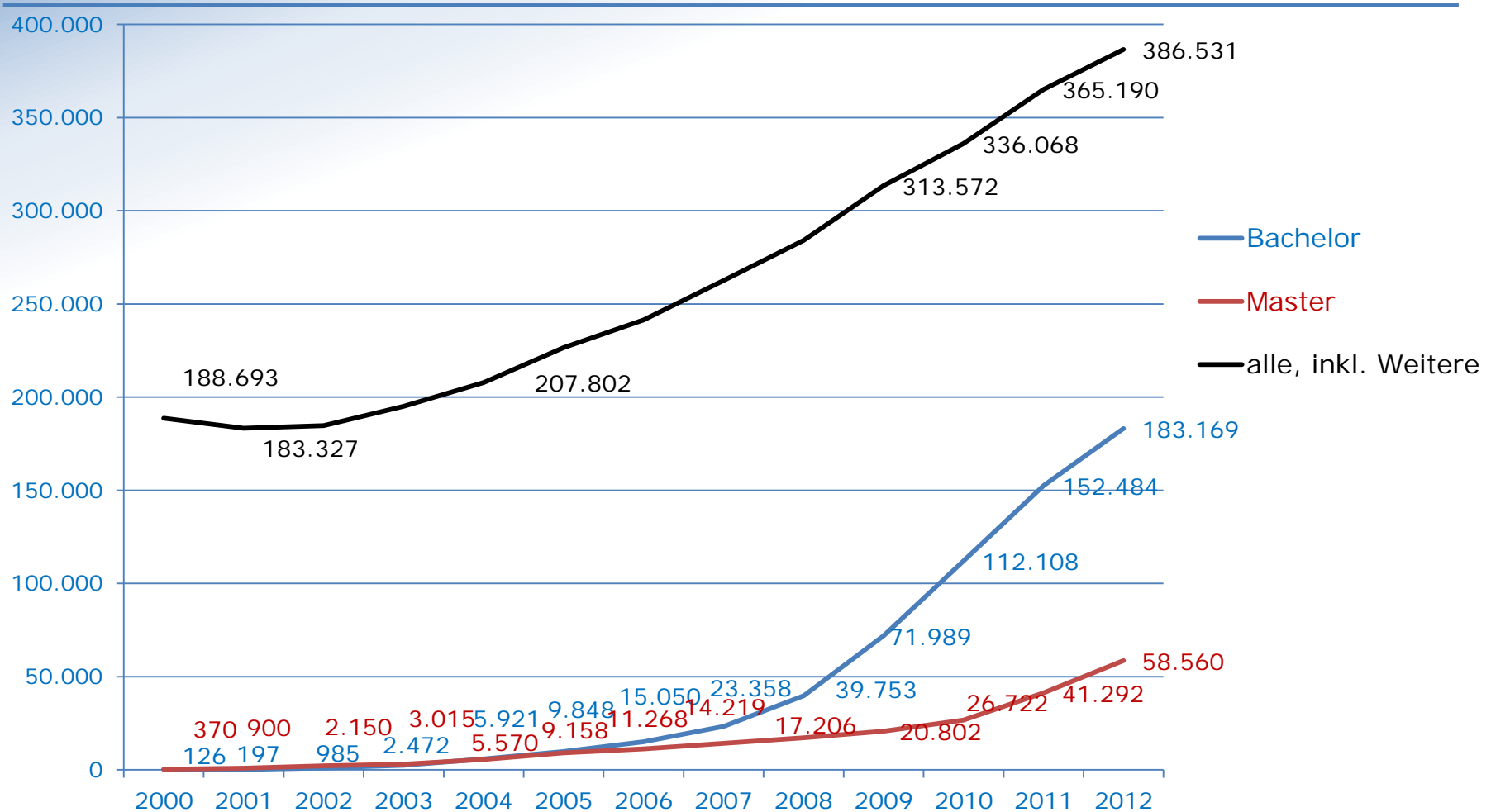
Deutsches Zentrum für
Hochschul- und Wissenschaftsforschung ■

Berufseinstieg mit Bachelor

Ausgewählte Ergebnisse
der DZHW-Absolventenstudien

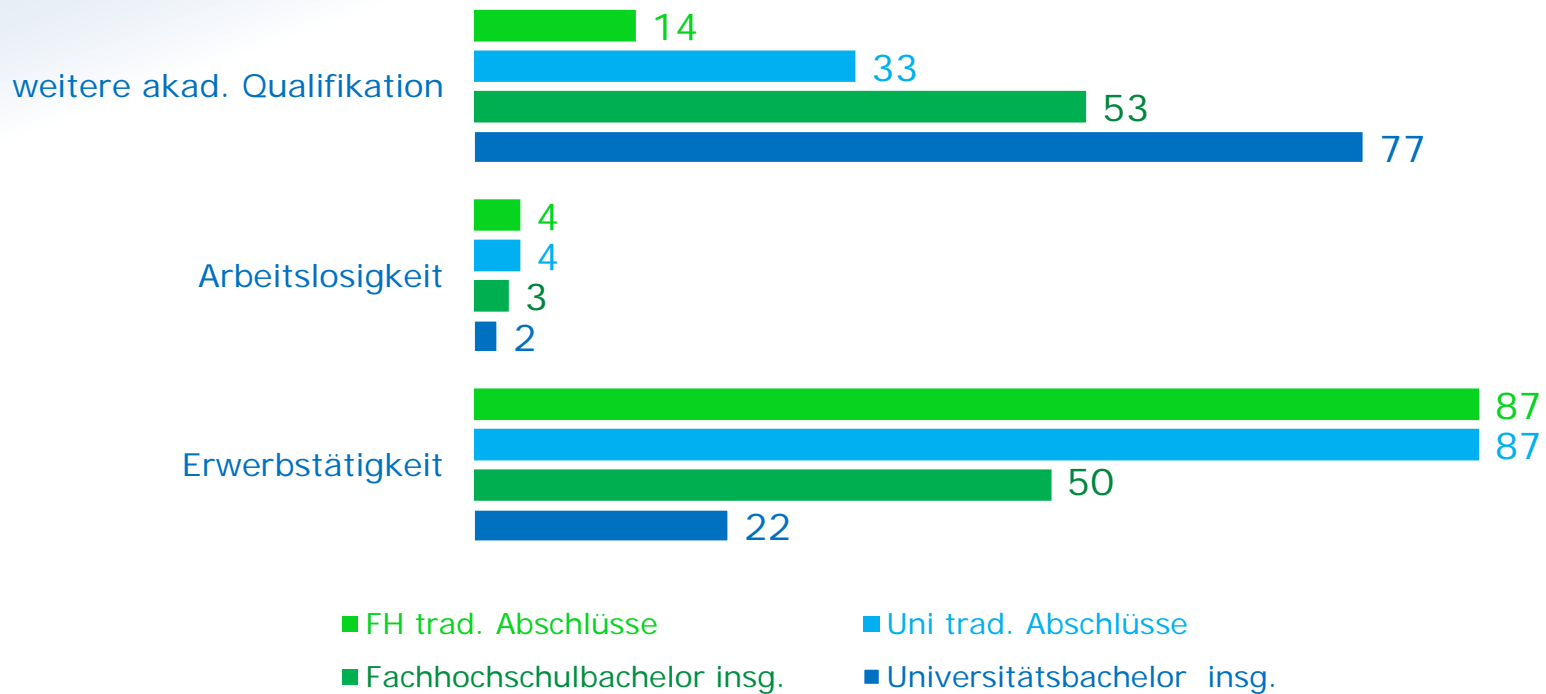
Hamburg, 23.01.2014
Kolja Briedis

Entwicklung der Absolventenzahlen (absolute Zahl im Prüfungsjahr)



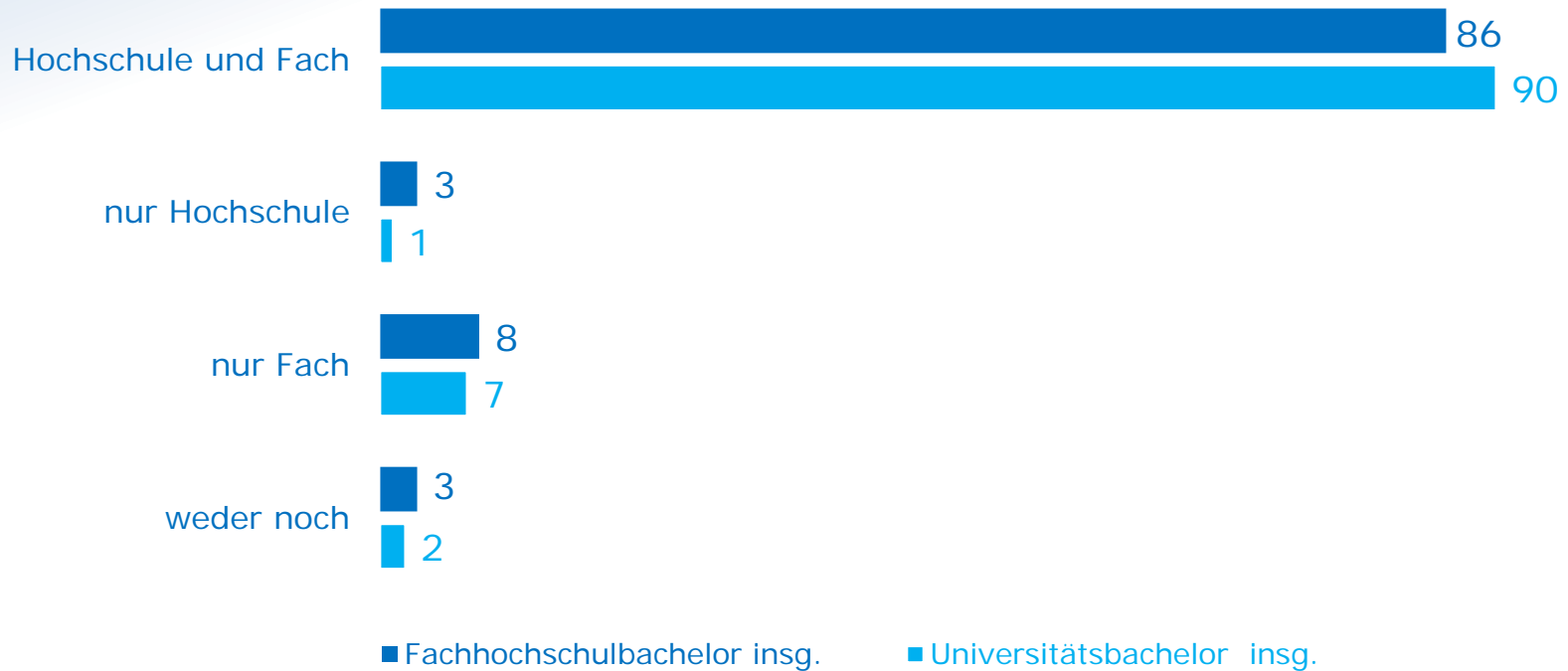
Quelle: HRK, Statistiken zur Hochschulpolitik 1/2013

Verbleib der Absolvent(inn)en ein Jahr nach dem Examen (differenziert nach Abschlussart, in %)



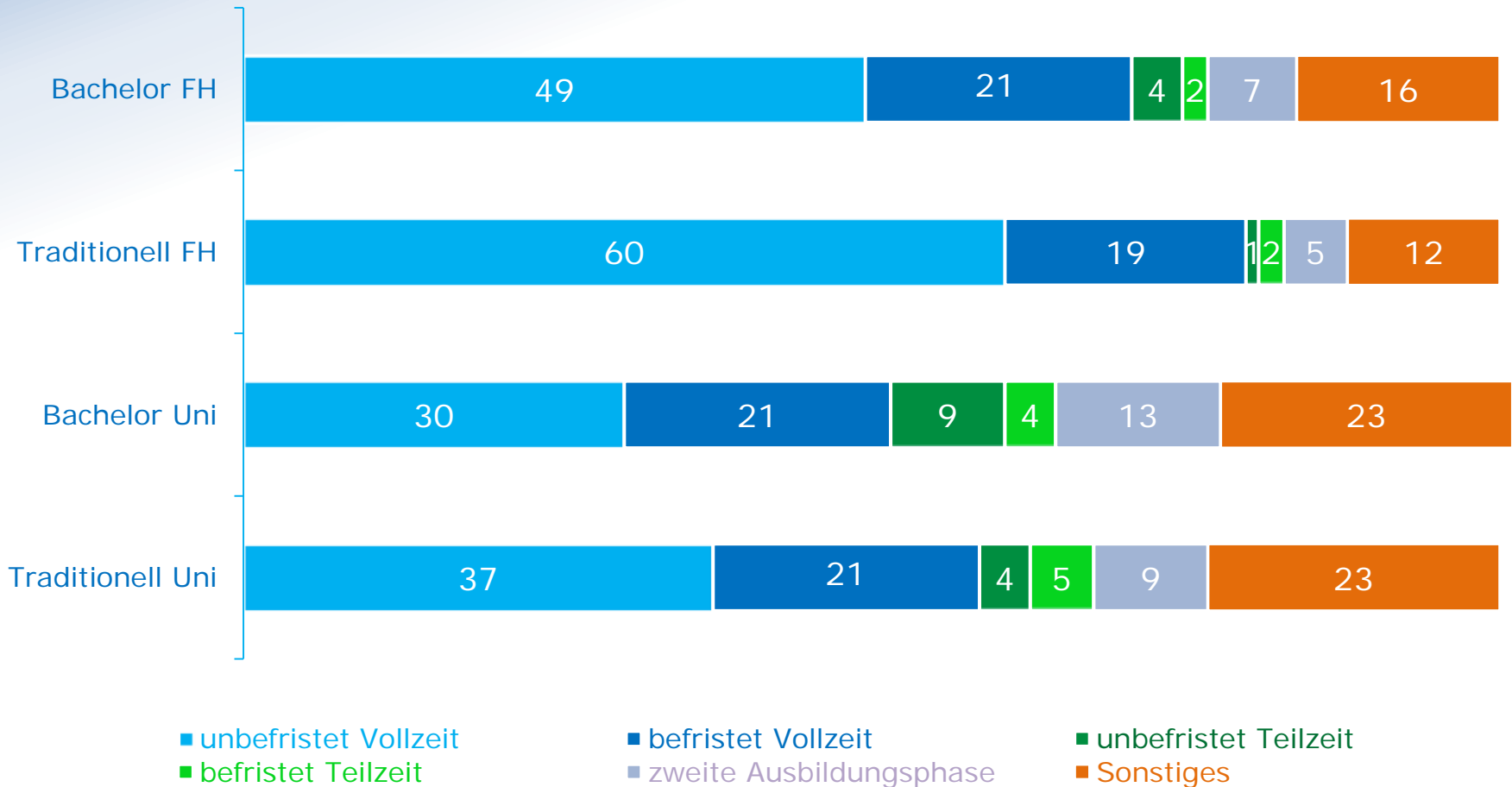
DZHW-Absolventenstudien, Absolventenjahrgang 2009

Anteile an Absolvent(inn)en mit Weiterstudium im Wunschfach und an der Wunschhochschule (differenziert nach Abschlussart, in %)



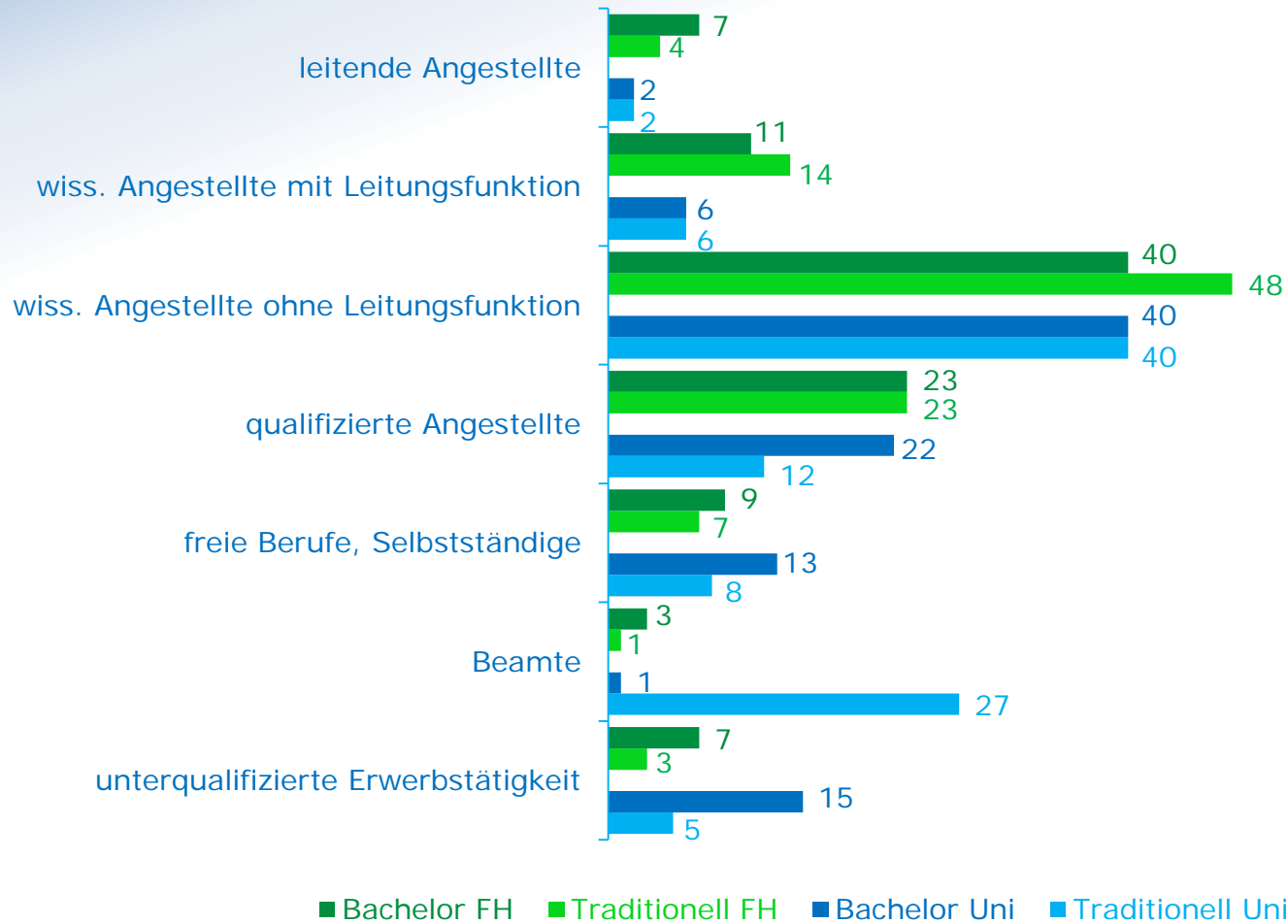
DZHW-Absolventenstudien, Absolventenjahrgang 2009

Beschäftigungsverhältnis der aktuellen Tätigkeit in der privaten Wirtschaft (differenziert nach Abschlussart, in %)



DZHW-Absolventenstudien, Absolventenjahrgang 2009

Berufliche Position in der aktuellen Tätigkeit (differenziert nach Abschlussart, in %)

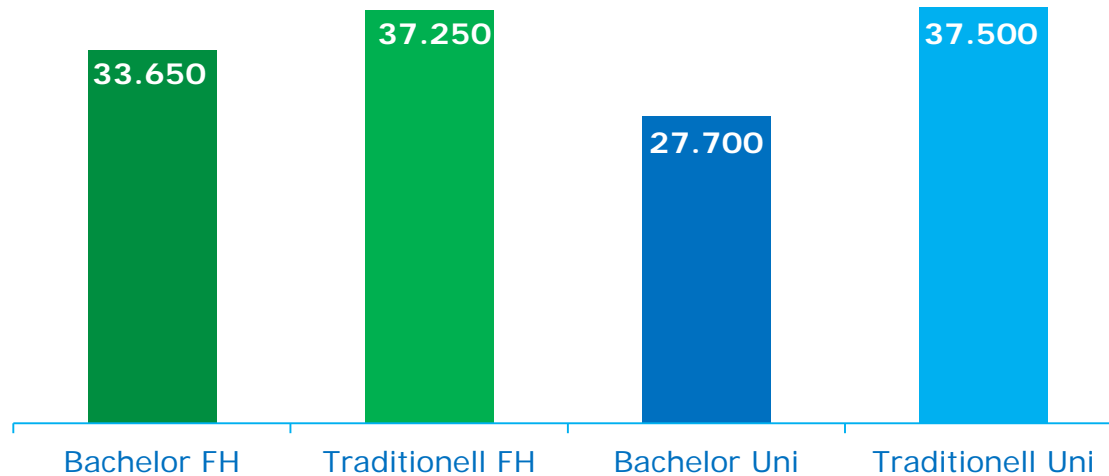


DZHW-Absolventenstudien, Absolventenjahrgang 2009

Brutto-Jahreseinkommen in der aktuellen Tätigkeit

(differenziert nach Abschlussart, in €)

Brutto-Jahreseinkommen inkl. Zulagen
(nur Vollzeitwerbstätige ohne Ausbildung)

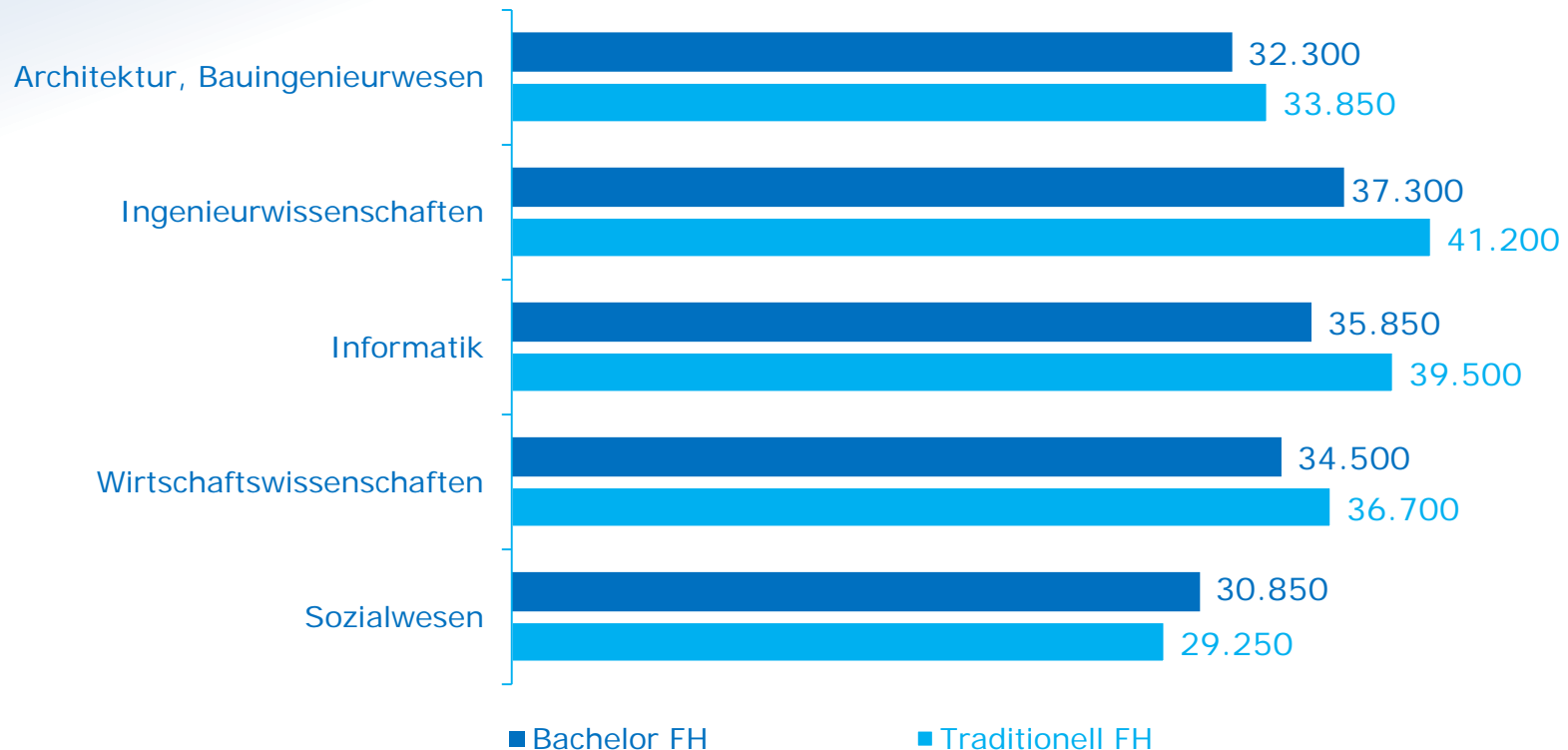


DZHW-Absolventenstudien, Absolventenjahrgang 2009

Brutto-Jahreseinkommen in der aktuellen Tätigkeit

(nur Fachhochschulen, differenziert nach Fachrichtungen und Abschlussart, in €)

Brutto-Jahreseinkommen inkl. Zulagen
(nur Vollzeitbeschäftigte ohne Ausbildung)

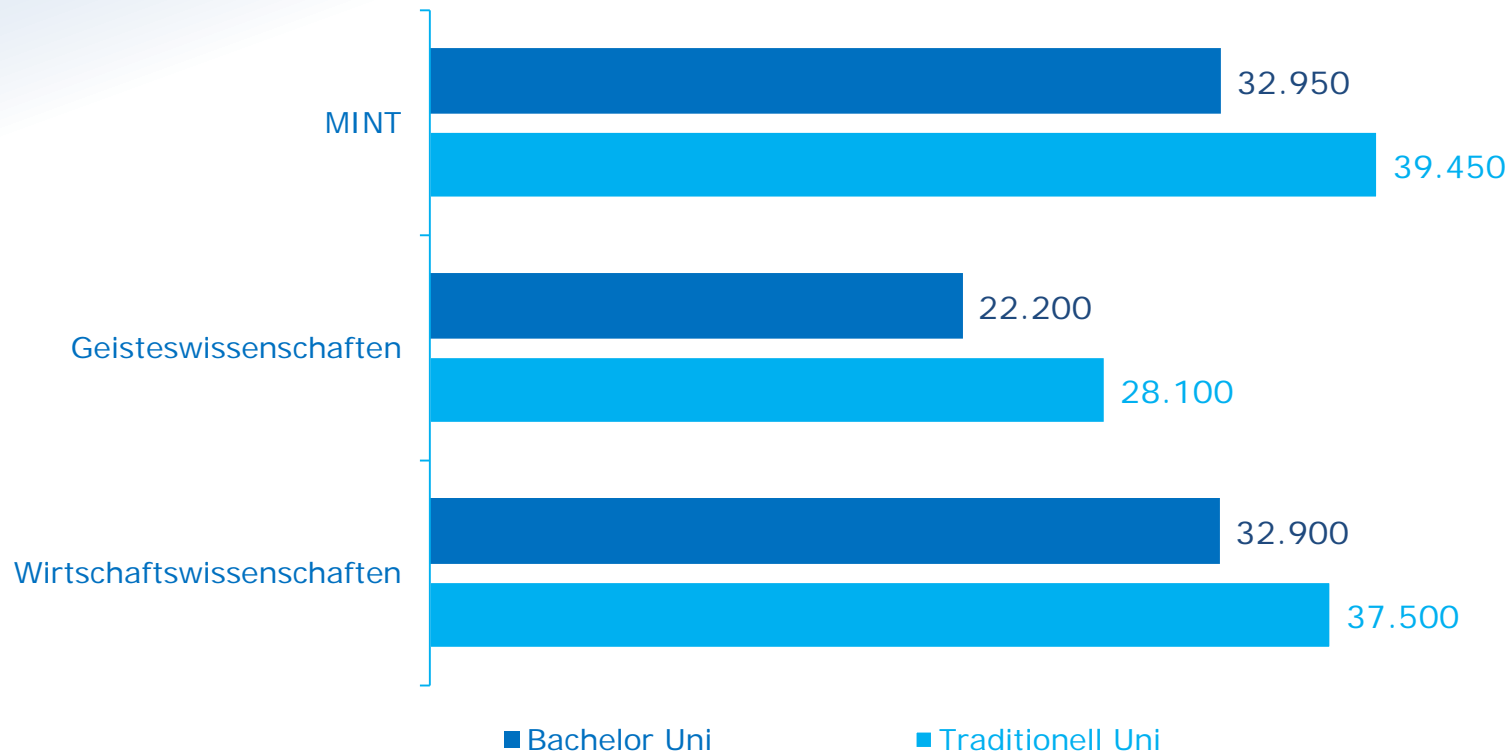


DZHW-Absolventenstudien, Absolventenjahrgang 2009

Brutto-Jahreseinkommen in der aktuellen Tätigkeit

(nur Universitäten, differenziert nach Fachrichtungen und Abschlussart, in €)

Brutto-Jahreseinkommen inkl. Zulagen
(nur Vollzeitbeschäftigte ohne Ausbildung)

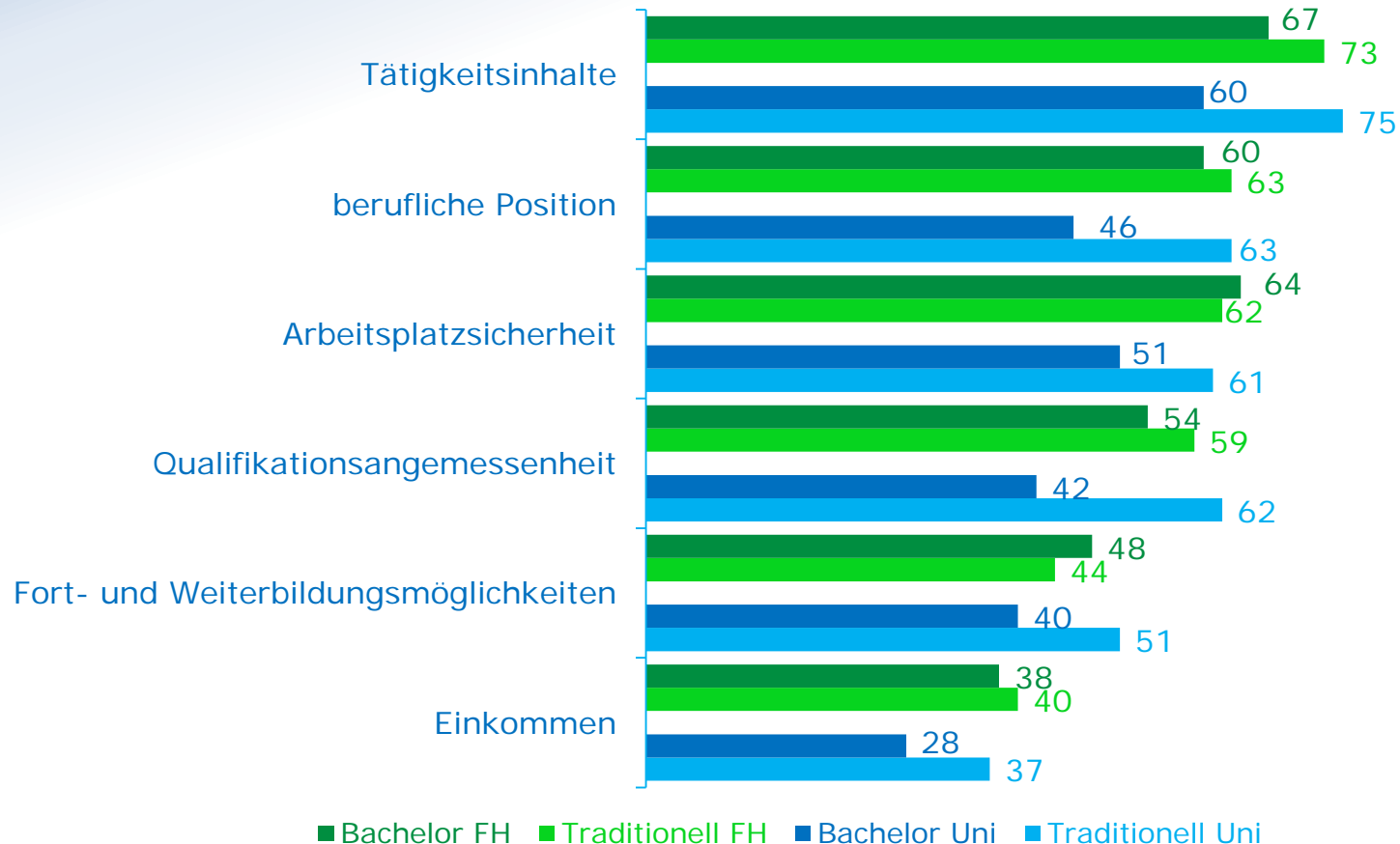


DZHW-Absolventenstudien, Absolventenjahrgang 2009

Berufszufriedenheit nach Abschlussart (Folie 1/2)

(differenziert nach Abschlussart,

Werte 1 + 2 einer fünfstufigen Skala von 1 = „in hohem Maße“ bis 5 = „überhaupt nicht“, in %)

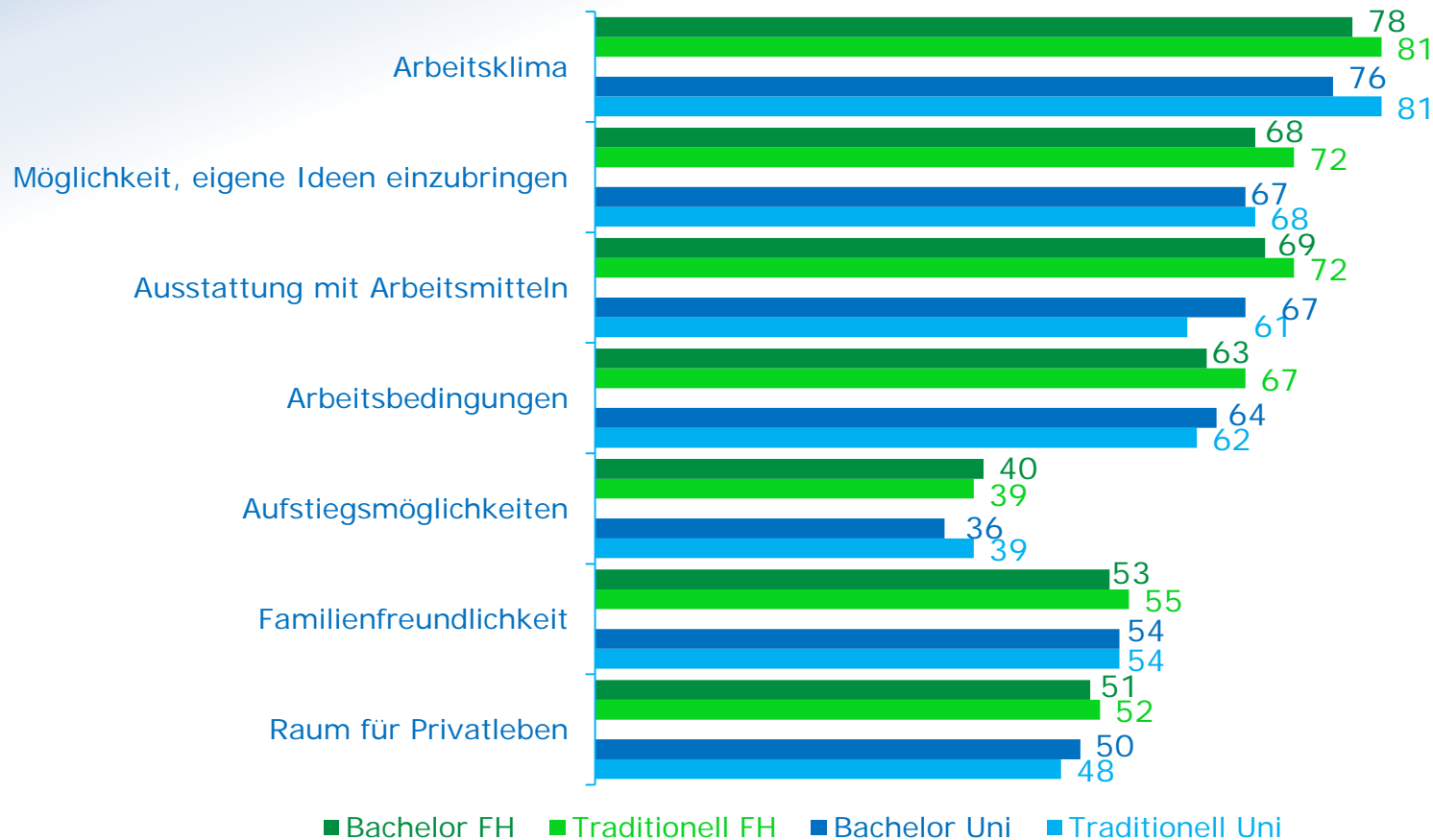


DZHW-Absolventenstudien, Absolventenjahrgang 2009

Berufszufriedenheit nach Abschlussart (Folie 2/2)

(differenziert nach Abschlussart,

Werte 1 + 2 einer fünfstufigen Skala von 1 = „in hohem Maße“ bis 5 = „überhaupt nicht“, in %)



DZHW-Absolventenstudien, Absolventenjahrgang 2009

Fazit

Hohe Übergangsquoten in den Master → Berufsstart noch selten, Zahlen steigen aber an → Prognose: Unsicherheit über berufliche Möglichkeiten mit dem Bachelor wird abnehmen

Deutliche Unterschiede zwischen Absolvent(inn)en mit FH-Bachelor und Uni-Bachelor → Ergebnis der starken Umbrüche in der Regelstudienzeit an Universitäten und geringen Umbrüche in der Regelstudienzeit an Fachhochschulen

Literatur

Briedis, K./Heine, C./Konegen-Grenier, C./ Schröder, A.-K.: Mit dem Bachelor in den Beruf. Essen 2011.

Rehn, T./Brandt, G./Fabian, G./Briedis, K.: Hochschulabschlüsse im Umbruch. Studium und Übergang von Absolventinnen und Absolventen reformierter und traditioneller Studiengänge des Jahrgangs 2009. Hannover 2011.

Vielen Dank für
Ihre
Aufmerksamkeit!

Deutsches Zentrum für Hochschul-
und Wissenschaftsforschung

Kolja Briedis
Tel.: 0511/1220-232
briedis@dzhw.eu

Weitere Informationen zum DZHW:
www.dzhw.eu

